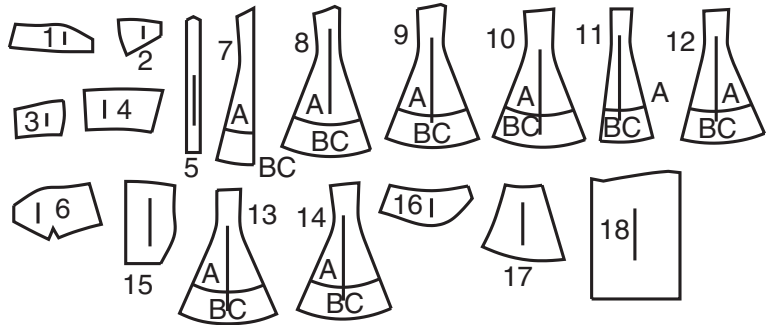


18 SCHNITTEILE



- 1 OBERES VORD. OBERTEIL - A,B,C
- 2 VORD. OBERTEIL - A,B,C
- 3 SEITL. VORDERES OBERTEIL A,B,C
- 4. RÜCKW. OBERTEIL - A,B,C
- 5 SCHULTERTRÄGER - A,B
- 6 FUTTER DES VORD. OBERTEILS - A,B,C
- 7 VORDERTEIL - A,B,C
- 8 MITTLERES VORDERTEIL - A,B,C
- 9 MITTLERES SEITL. VORDERTEIL - A,B,C
- 10 SEITL. VORDERTEIL - A,B,C
- 11 RÜCKENTEIL - A,B,C
- 12 MITTLERES RÜCKENTEIL - A,B,C
- 13 SEITL. SEITL. RÜCKENTEIL - A,B,C
- 14 SEITL. RÜCKENTEIL - A,B,C
- 15 OBERES VORD. OBERTEIL - C
- 16 ÜBERLAGE DES VORD. OBERTEILS - C
- 17 ÜBERLAGE DES RÜCKW. OBERTEILS - C
- 18 SCHULTERTRÄGER - C

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF:

FALTLINE:

KNOPFLOCHMARKIERUNG:

KNOPFMARKIERUNG:

KERBEN UND SYMBOLE:

NAHTZUGABE:

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHRUMPFEN

KREISEN

ZUM VERKÜRZEN:

ZUM VERLÄNGERN:

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten.

Legen Sie vor dem SCHNEIDEN alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

FUTTER A,B,C
TEILE: 4 6

115 CM
OHNE STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

TOP A

TEILE: 1 2 3 4 5 7 8 9 10 11 12 13 14

150 CM
MIT STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

TOP C

TEILE: 1 2 3 4 7 8 9 10 11 12 13 14

150 CM
MIT STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

EINLAGE A, B, C
TEILE: 1-2-3-4

51 CM
OHNE STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

TOP B

TEILE: 1 2 3 4 5 7 8 9 10 11 12 13 14

150 CM
MIT STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

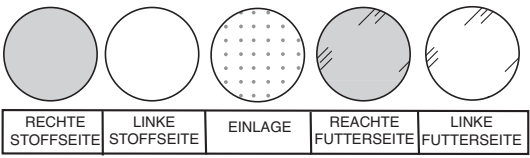
GARNITURSTOFF C

TEILE: 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18

183 CM TÜLL
OHNE STRICHTRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN

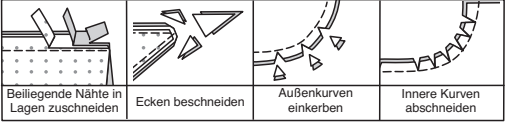
© 2024 McCall's® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 6 mm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in FETTDROCK erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

EINREIHEN - Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fadenenden beim Anpassen an die Passform.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten. Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

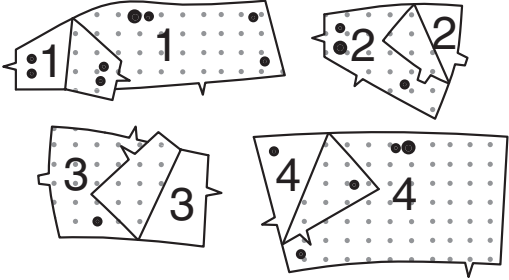
UNTERSTEPHEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

TOP A,B,C

HINWEIS: Wenn nicht anders angegeben, wird das zuerst genannte Modell gezeigt.

EINLAGE

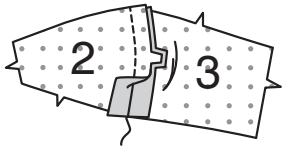
Befestigen Sie die EINLAGE auf den LINKEN Seiten jedes passenden STOFFABSCHNITTS gemäß den Anweisungen des Herstellers.



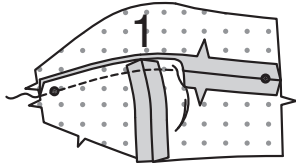
OBERTEIL

Modelle A, B

Nähen Sie das VORD. OBERTEIL (2) auf das SEITL. VORD. OBERTEIL (3), wobei die Doppelkerben übereinstimmen.

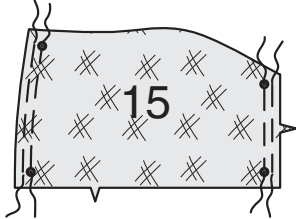


Nähen Sie das OBERE VORD. OBERTEIL (1) an das vord. Ober- teil, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen.

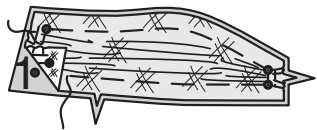


Modell C

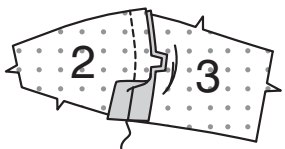
REIHEN Sie die vordere Mitte und die Seitenkanten des OBEREN VORD. OBERTEILS (Überlage) (15) zwischen den kleinen Punkten **EIN**.



Stecken Sie die Überlage mit den RECHTEN Seiten nach oben auf das OBERE VORD. OBERTEIL (1), wobei die Kerben und die kleinen Punkte übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



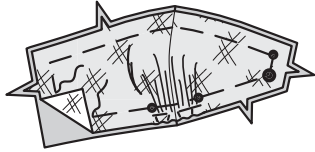
Nähen Sie das VORD. OBERTEIL (2) auf das SEITL. VORD. OBERTEIL (3), wobei die Doppelkerben übereinstimmen.



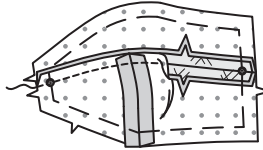
REIHEN Sie die Unterkante der ÜBERLAGE DES VORD. OBERTEILS (16) zwischen den kleinen Punkten **EIN**.



Stecken Sie die Auflage des vord. Oberteils mit den RECHTEN Seiten nach oben auf das vord. Ober- teil, wobei die Kerben und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



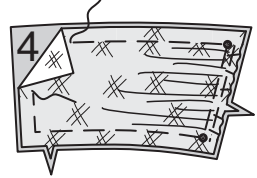
Nähen Sie das obere Vorderteil an das vord. Ober- teil, wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen.



REIHEN Sie die Seitenkante der ÜBERLAGE DES RÜCKW. OBERTEILS (17) zwischen den kleinen Punkten **EIN**.

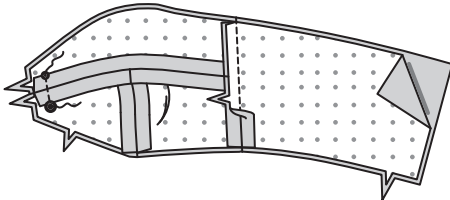


Stecken Sie die Überlage mit den RECHTEN Seiten nach oben auf das RÜCKW. OBERTEIL (4), wobei die Kerben und die kleinen Punkte übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.



FÜR DIE MODELLEN A, B, C WIE FOLGT FORTFAHREN

Nähen Sie das vordere Ober- teil an den Seiten auf das rückw. Ober- teil. Nähen Sie das Ober- teil an die vordere Mitte zwischen den großen und kleinen Punkten zusammen.



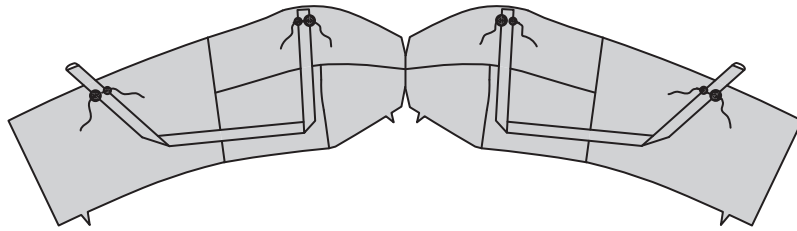
TRÄGER

Modelle A, B

Falten Sie den SCHULTERTRÄGER (5) der Länge nach in der Mitte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei die Enden offen.

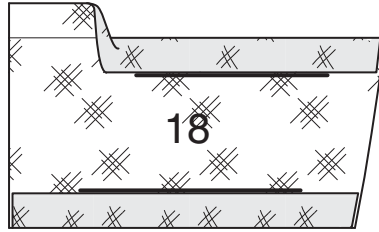


Drehen Sie den Träger auf die RECHTE Seite nach außen. Bügeln Sie. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE das vordere Ende des Trägers auf das vordere Ober- teil und das hintere Ende des Trägers auf das rückw. Ober- teil, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

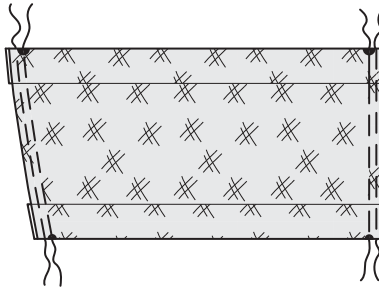


Modell C

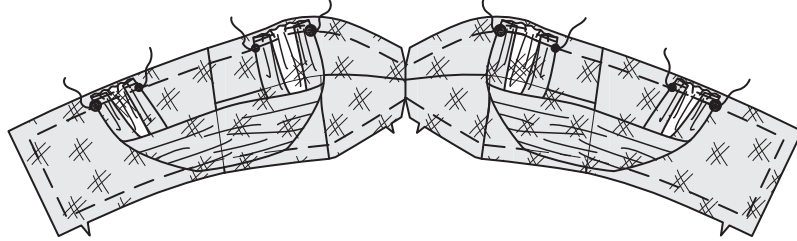
Wenden Sie die langen Kanten des SCHULTERTRÄGERS (18) entlang der Faltlinien auf die LINKE Seite. Bügeln Sie.



REIHEN Sie die Enden des Trägers zwischen den großen und den kleinen Punkten **EIN**.

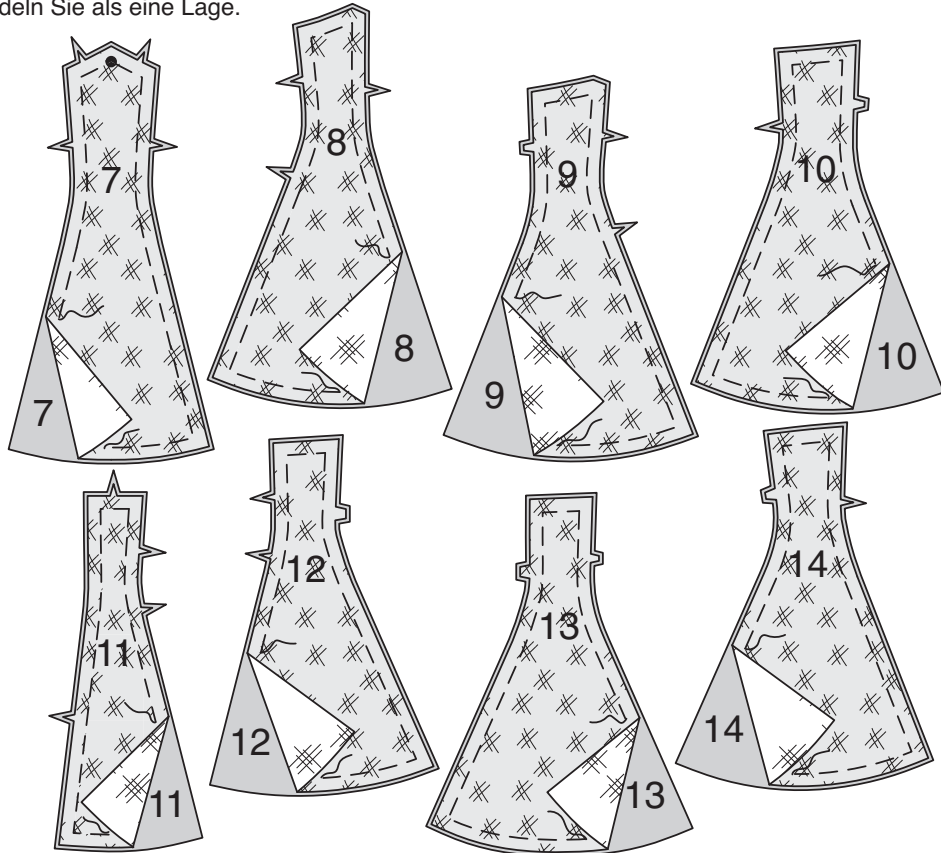


Stecken Sie auf der AUSSENSEITE das vordere Ende des Trägers auf das obere vord. Ober- teil und das hintere Ende des Trägers auf das rückw. Ober- teil, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln. Heften.

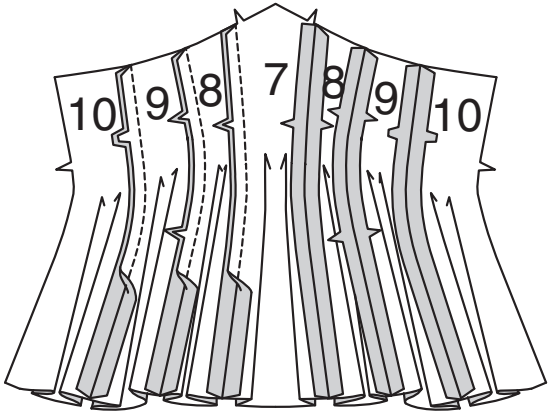


VORDER- UND RÜCKENTEIL

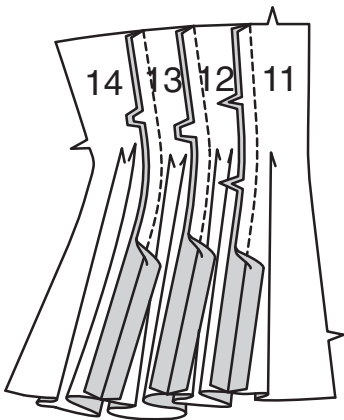
Modell C: Stecken Sie die LINKE Seite der Abschnitte des VORDERTEILS IM GARNITURSTOFF (7), MITTLEREN VORDERTEILS (8), MITTLEREN SEITL. VORDERTEILS (9), SEITL. VORDER- TEILS (10), RÜCKENTEILS (11), MITTLEREN RÜCKENTEILS (12), MITTLEREN SEITL. RÜCKEN- TEILS (13) und SEITL. RÜCKENTEILS (14) auf die RECHTE Seite der entsprechenden STOFFABSCHNITTE, sodass die Schnittkanten gerade sind. Heften. Behandeln Sie als eine Lage.



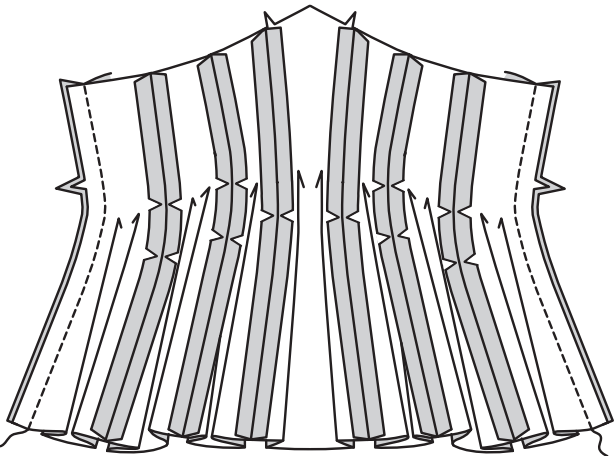
Für das Vorderteil stecken Sie die MITTLEREN VORDERTEILE (8) an die Seitenkanten des VORDERTEILS (7), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie das MITTLERE SEITL. VORDERTEIL (9) an die Seitenkanten des mittleren Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie das SEITL. VORDERTEIL (10) an die Seitenkanten des mittleren seitl. Vorderteils, wobei die Doppelkerben übereinstimmen. Schneiden Sie die Kurven ein.



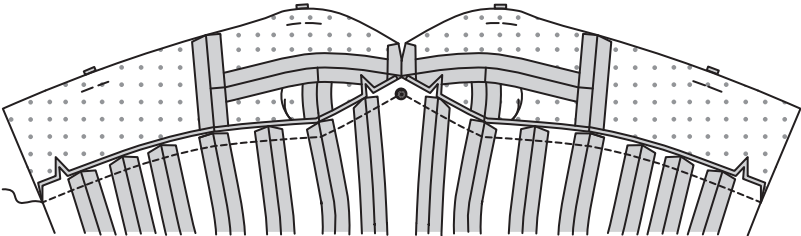
Für das Rückenteil stecken Sie jedes MITTLERE RÜCKENTEIL (12) auf das RÜCKENTEIL (11), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie das MITTLERE SEITL. RÜCKENTEIL (13) an die Seitenkanten des mittleren Rückenteils, wobei die Dreifachkerben übereinstimmen. Nähen Sie die SEITL. RÜCKENTEILE (14) an die Seitenkanten des mittleren seitl. Rückenteils, wobei die Doppelkerben übereinstimmen.



Nähen Sie das Rückenteil an den Seiten an das Vorderteil.

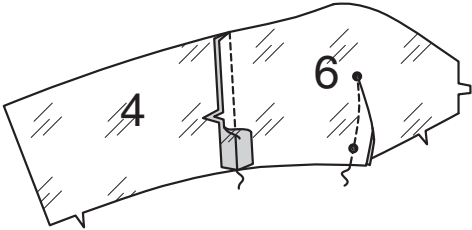


Stecken Sie das Vorder- und Rückenteil auf das Oberteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben, die vorderen Mitten und die Seitennähte übereinstimmen und die hinteren Kanten gerade sind. Nähen Sie.

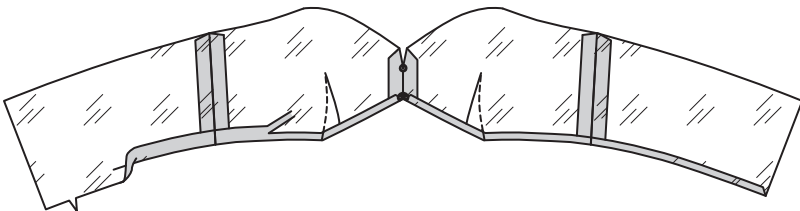


FUTTER

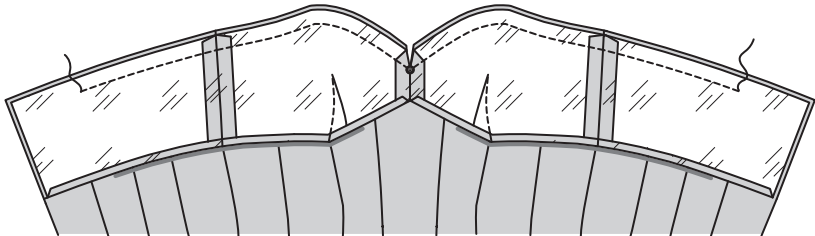
Um die Abnähernaht im FUTTER DES VORD. OBERTEILS (6) RECHTS AUF RECHTS zu nähen, bringen Sie die unterbrochenen Linien zusammen, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der gestrichelten Linie von der Schnittkante bis zur Spitze. Bügeln Sie die Abnähte zur vorderen Mitte hin. Nähen Sie das FUTTER des rückw. Oberteils (4) an den Seiten auf das Futter des vorderen Oberteils.



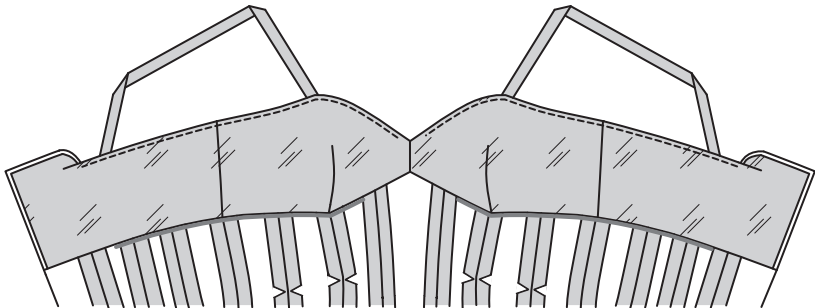
Nähen Sie die vordere Mittelnaht zwischen den großen und den kleinen Punkten. Schlagen Sie 1.5 cm an der Nahtzugabe an der unteren Kante des Futters ein. Bügeln Sie. Beschneiden Sie die gebügelte Kante auf 1 cm.



Stecken Sie das Futter an der Oberkante, wobei die vorderen Mitte, Seitennähte und Symbole übereinstimmen. Nähen Sie bis auf 7.5 cm an die hinteren Öffnungskanten. Beschneiden.



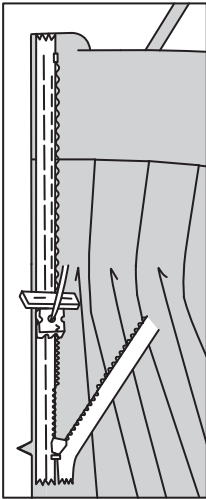
STEPPEN Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**. Steppen Sie nicht die nicht abgesteppten Nahtzugaben unter. Wenden Sie das Futter auf die Innenseite. Bügeln Sie.



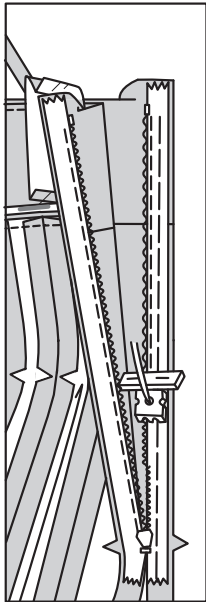
REISSVERSCHLUSS

HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an.

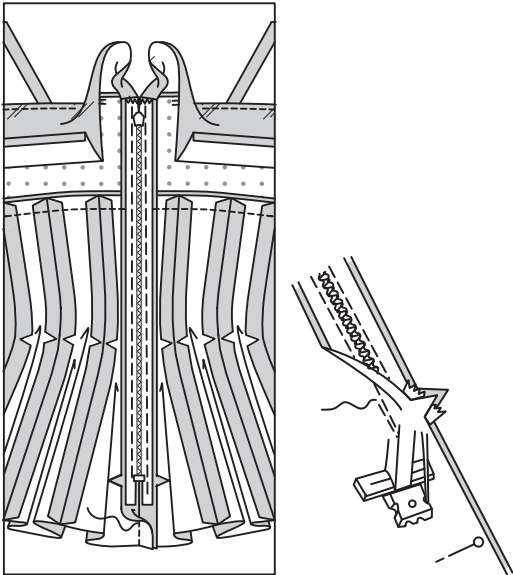
Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie die RECHTE Seite des Reißverschlusses auf der AUSSEN-SEITE mit der Vorderseite nach unten auf die rechte Seite der Reißverschlussöffnung und halten Sie das Futter frei. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



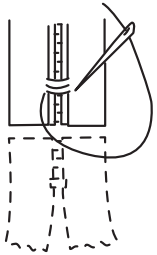
Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen und unteren Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



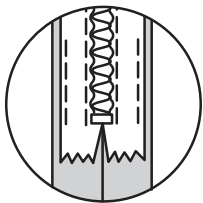
Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stichs und leicht nach LINKS versetzt. Nähen Sie den Rest der Naht ab.



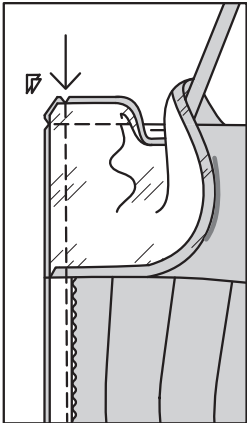
Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.



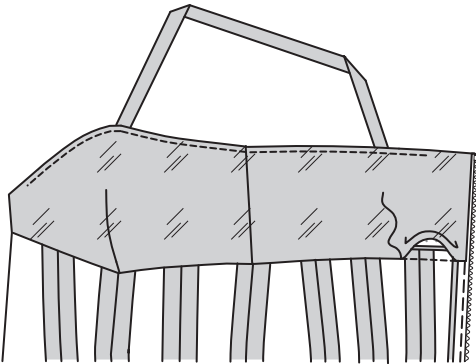
Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.



Öffnen Sie die hinteren Öffnungskanten des Tops und rollen Sie dabei die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Wenden Sie das Rückenfutter nach AUSSEN. Stecken Sie die hinteren und rückwärtigen Halsausschnittkanten von Top und Futter RECHTS AUF RECHTS zusammen. Nähen Sie die verbleibenden hinteren Halsausschnittkanten ab und schließen Sie dabei an die vorherigen Nähte an. Beschneiden Sie die Halsausschnittnaht. Nähen Sie quer über das Futter 1.3 cm von der hinteren Kante entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecke. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein. **STEPPEN** Sie die Halsausschnittkante des Futters so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden Sie das Futter nach innen, drehen Sie die Träger nach außen, bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die gebügelte untere Futterkante über die Naht.



ABSCHLUSS

Nähen Sie einen 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Tops.

